

Vielen Dank für den Einkauf bei WAKIYA und viel Spaß bei der Verwendung des Furoshiki! Auf den folgenden Seiten stelle ich einige Verwendungsmöglichkeiten vor, durch die die Furoshiki dir im Alltag viel Freude bereiten kann.



Grundsätzlich lassen sich die verschiedenen Anwendungsideen mit allen Größen der Furoshiki umsetzen. Bei den einzelnen Anleitungen findet sich dennoch eine Empfehlung, welche Größe(n) am besten geeignet ist:

104	90 - 120 cm	68	68 cm	50	48-50cm
	Furoshiki		Furoshiki		Furoshiki

Wasch- und Bügelanleitung

Polyester (wasserabweisend)

30 Grad Feinwäsche, mit Netz, nach Farbe getrennt waschen.
Durch Waschen nimmt die wasserabweisende Funktion etwas ab, kann aber durch Bügeln des gewaschenen und getrockneten Tuchs wiederhergestellt werden.
Bügeln auf mittleren Hitze mit Unterlage.

Baumwolle

30 Grad Feinwäsche, mit Netz, nach Farbe getrennt waschen.
Bügeln auf mittlerer Hitze.

Polyester

30 Grad Feinwäsche, mit Netz, nach Farbe getrennt waschen.
Bügeln auf mittlerer Hitze mit Unterlage.

Kunstseide (Rayon)

Durch Nässe schrumpft der Stoff und wird weniger elastisch. Deshalb empfiehlt sich hier Handwäsche. Nach dem Waschen in noch nassem Zustand in alle Richtungen ziehen, damit die Größe erhalten bleibt.
Bügeln auf mittlerer Hitze mit Unterlage.



Der Ma-Musubi Knoten ist die Grundlage für alle weiteren Anwendungen von Furoshiki. Er ist leicht erlernbar, sieht schön aus, hält fest und ist dennoch leicht lösbar.

Wichtige Grundlagen



Schritt 1: Lege das rechte Ende über das linke Ende.

Schritt 2: Wickle das linke Ende einmal vorne um das rechte herum, sodass die beiden Enden wieder in die ursprüngliche Richtung zeigen.

Schritt 3: Das linke Ende nun nach rechts halten und mit dem rechten Ende von hinten nach vorne durch den entstandenen Ring ziehen.

Schritt 4: Beide Enden leicht anziehen und dann an den beiden längeren Seiten festziehen und fertig ist der Knoten.



Die beiden Enden sollten nun parallel zu den Henkeln zeigen.

Den Knoten wieder öffnen

Schritt 1: Das rechte Ende und den rechten Henkel in die Hand nehmen und das rechte Ende nach links ziehen, bis der Knoten spürbar einrastet.

Schritt 2: Den Ring des linken Henkels von dem rechten Ende abziehen.

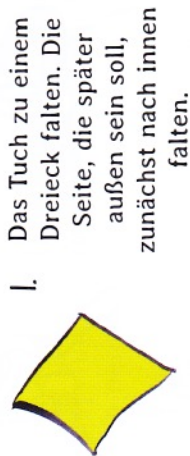


Simple Tasche in 2 Varianten

104

68

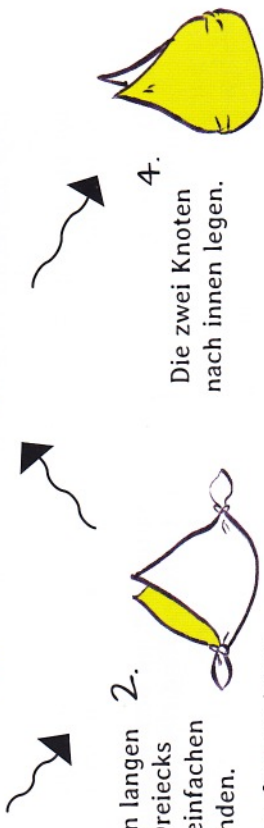
Die simple Tasche ist in kürzester Zeit geknotet, weshalb sie sich besonders für den Alltagsgebrauch eignet. Sie kann in 2 Varianten geknotet werden: die offene und die schließbare Version.
Die beiden Taschen sind bis Schritt 4 identisch, weshalb diese hier nur einmal aufgeführt werden.



1. Das Tuch zu einem Dreieck falten. Die Seite, die später außen sein soll, zunächst nach innen falten.



3. Das Tuch einmal umstülpen, sodass die innere Seite nun nach außen zeigt.

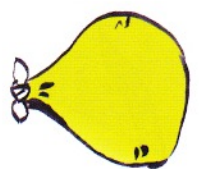


2. An den beiden langen Seiten des Dreiecks jeweils einen einfachen Knoten binden.

Hinweis: Knoten fest anziehen, damit die Tasche stabil wird.

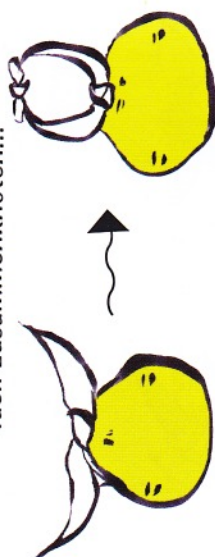
Offene Variante

An den Enden der beiden Henkel einen Doppelknoten binden.



Schließbare Variante

Die beiden Henkel zunächst noch einmal einzeln zusammenknüten...

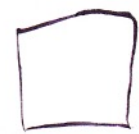


...und dann an den Spitzen einen Doppelknoten binden.

Schließbare Tasche mit 2 Henkeln

104

68



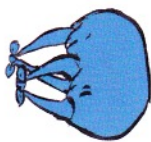
Einen einfachen Knoten mit den beiden unteren Enden binden.



Die beiden oberen Enden analog zum ersten Schritt mit einem einfachen Knoten verbinden.



Die beiden linken Enden mit einem Doppelknoten verbinden. Analog dazu die beiden rechten Enden knüten.



Ballon Tasche

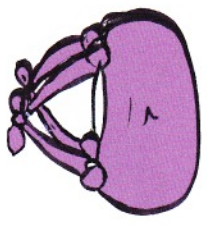
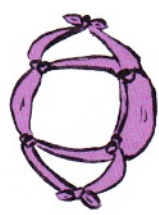
104

68

1. An allen vier Enden des Furoshiki einfache Knoten binden, die ungefähr die selbe Länge haben sollten.



2. Jeweils zwei nebeneinanderliegende Enden mit einem Doppelknoten verbinden.

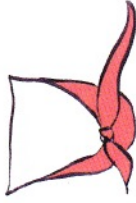


Schultertasche

104 68



1.
Die beiden unteren Enden mit einem Doppelknoten verbinden, sodass der rechte Henkel etwa doppelt so lang ist wie der linke Henkel.



2.
Analog zu Schritt 1 die beiden oberen Enden mit einem Doppelknoten verbinden. Die lange Seite diesmal auf der linken Seite binden.



3.
Die beiden langen Henkel mit einem Doppelknoten miteinander verbinden.



Mode & Accessoires: Schal

68 50

Das Tuch zu einem Dreieck falten und je nach Gefühl ein oder zweimal um den Hals wickeln. Die Enden mithilfe eines Doppelknotens verbinden - fertig!



Sportliche Tasche und Muscheltasche

Die sportliche Tasche kann in die Muscheltasche transformiert werden, weshalb die ersten Schritte bei beiden Taschen identisch sind.

104 68



1.
Zwei gegenüber liegende Enden mit einem einfachen Knoten verbinden



2.
Einen Doppelknoten an den beiden Enden aus Schritt 1 binden.

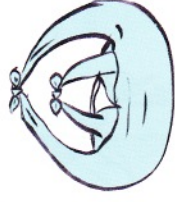
Sportliche Tasche

Muscheltasche

TRANSFORMIERBAR

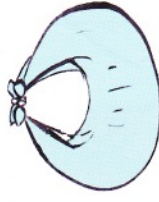
Die beiden übrig gebliebenen Enden ebenfalls mit einem Doppelknoten verbinden.

3.



Den einfachen Knoten aus Schritt 1 öffnen, bis die beiden Henkel gleich lang sind, um die sportliche Tasche in die Muscheltasche zu transformieren.

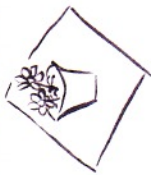
4.



Blumentopf Überzug

68

50



Blumentopf in die Mitte des Furoshiki stellen, das in Rautenform ausgebreitet ist.



Das obere Ende nach innen falten, sodass die Kante auf der selben Höhe ist wie der Blumentopf.



Das linke und das rechte Ende vor dem Blumentopf mit einem Doppelknoten verbinden.



Der obere Rand des Blumentopfs sollte nun komplett vom Furoshiki umhüllt sein.



Das vordere Ende nun unter dem Doppelknoten nach oben durchziehen und das Ende dann nach innen falten.



Zum Schluss noch die Form korrigieren und fertig!

Mode & Accessoires: Hut

68

50



An allen vier Enden einen einfachen Knoten binden. Diese Knoten dann nach innen legen. Die Größe des Hutes wird über die Position der Knoten bestimmt. Ist er zu groß, kann der Knoten weiter innen gemacht werden. Ist er zu klein, hilft es, den Knoten näher an der Spitze zu machen.



Notizbuch-Einband

68

A4

50

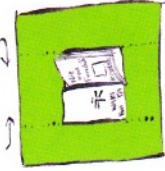
A5

Das Buch in die Mitte des Furoshiki legen und die erste Seite aufklappen. Das Furoshiki so falten, dass der Umschlag komplett bedeckt ist. Nun auf die letzte Seite blättern und auch auf der rechten Seite das Furoshiki umfalten, sodass auch hier der Umschlag komplett bedeckt ist.

1.



2.



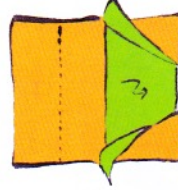
3.



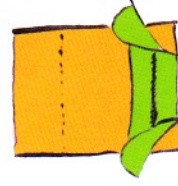
4.



5.



6.



Das Buch samt dem Furoshiki umdrehen und den über den Rand des Buches hinausragenden Teil des Furoshiki nach hinten umklappen. Diesen Teil nun etwas zurückfalten, damit etwa ein Viertel des Buches bedeckt ist. Genauso auf der gegenüberliegenden Seite wiederholen.

7.



Die übrigbleibenden linken Enden miteinander mit einem Doppelknoten verbinden. Das gleiche mit den beiden rechten Enden machen.

8.

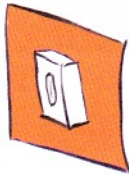


9.

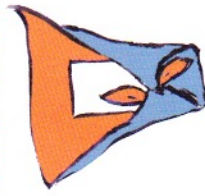


Der fertige Umschlag kann durch eine Naht verstärkt werden.





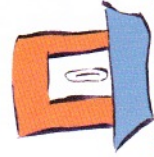
1.
Die Taschentuchbox in
die Mitte des Furoshiki
legen.



3.

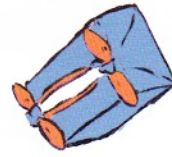
Mit den beiden Enden einen Doppelknoten um
die Box kneten.

Dabei darauf achten, dass das Tuch auf der
linken und rechten Seite der Box straff ist.



2.

Die Box hochkant hin-
legen und zunächst die
untere Seite des Tuchs
nach oben falten.



4.

Schritte 2 und 3 auf
der anderen Seite
wiederholen.

Lust auf neue Muster?



Furoshiki in allen Größen, Mustern
und Farben findet ihr auf

<https://wakiya.dawanda.de>

Otsukai
Tsutsumi
[Basic Carry Wrap]



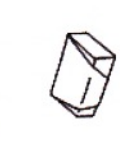
Yotsu
Musubi
[4-Tie Wrap]



Sulka
Tsutsumi
[Watermelon Carry Wrap]



Hira
Tsutsumi
[Flat Object Wrap]



Entou
Tsutsumi
[Long Object Wrap]



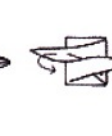
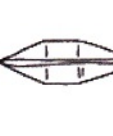
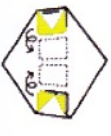
Futatsu
Tsutsumi
[2-Knot Carry Wrap]



Kousa
Tsutsumi
[Slender Object Carry Wrap]



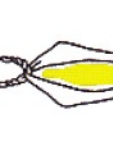
Hon
Tsutsumi
[2-Box Carry Wrap]



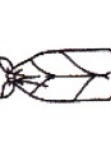
Kakushi
Tsutsumi
[Hidden Knot Wrap]



Blin
Tsutsumi 1
[Bottle Carry Wrap 1]



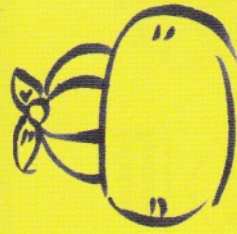
Blin
Tsutsumi 2
[Bottle Carry Wrap 2]



Sao
Tsutsumi
[Padding Carry Wrap]

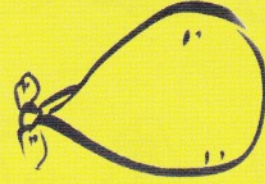
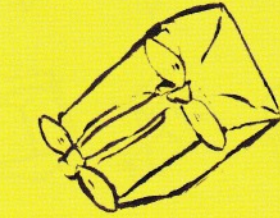


Quelle: Japanisches Umweltministerium (環境省)



Über Furoshiki

Furoshiki ist ein quadratisches Tuch aus hochwertigem Stoff. In Japan existiert es schon seit dem 7. Jahrhundert und findet dort bis heute auf verschiedenste Weise Verwendung. Über die Jahrhunderte hat sich die Verwendung der Furoshiki den Änderungen des Lebensstils angepasst, eines jedoch ist unverändert geblieben: Allein durch eine einfache Knotentechnik kann ein und dasselbe Tuch innerhalb von Minuten einem neuen Zweck dienen. Deshalb nenne ich es auch „Zaubertuch“.



Furoshiki Anleitungen

Eine Knotentechnik, unendliche Möglichkeiten!

Anleitungen für verschiedene Taschen,
Verpackungen und Modeaccessoires



Keiko Wakita

wakiya-japan@web.de - <https://wakiyadawanda.de>

WAKIYA

<https://wakiya.dawanda.de>